



Besuchsprotokoll Berufsschule (V.T.C.) Kilema/Tansania November 2015

Ort: Kilema, Tansania

Datum: 27. bis 29. November 2015

Teilnehmer von Tansania:

Gesamtes Projektteam mit Pater Aidan Msafiri, Thobias Makundi, Sr. Innocentia, Anthony Benedict, usw...

Teilnehmer aus Österreich:

Walter Koch / Chairman der P.A.P.A.-Bridge, Karin Oswald - Sponsorship Programm

Kurzzusammenfassung



Auf den Punkt gebracht kann man sagen, dass wir wieder einige Schritte weitergekommen sind. In manchen Bereichen mehr, in anderen weniger. Der neue Schwerpunkt gilt dem Business Development Center (BDC), mit dem wir die Selbstfinanzierung vorantreiben wollen.

Das Team vor Ort ist sehr motiviert und setzt den richtigen Fokus.

Der Besuch im Dorf

Diesmal waren wir drei Tage vor Ort. Von Freitag, den 27. November 2015, bis Sonntag, den 29. November. Am ersten Tag fand das Boardmeeting statt, bei dem alle Entscheidungsträger anwesend waren und wichtige Weichen gestellt wurden. Am zweiten Tag hatten wir die Freude, an der Absolventen-Abschlussfeier (Graduation Ceremony) teilzunehmen und die Zeugnisse zu überreichen. Am dritten Tag gab es dann noch ein Arbeitsmeeting mit dem Kernteam um die weiteren Aktionen zu planen. In den nächsten Absätzen möchten wir nun die einzelnen Bereiche beleuchten.



Der laufende Schulbetrieb



Nachdem die Abschlussprüfungen per Ende November erfolgreich absolviert wurden, schließt nun die Berufsschule. Das neue Schuljahr beginnt wieder Mitte Jänner 2016 und wir erwarten in Summe ca. 150 Schüler über die drei Jahrgänge.



Personal und Lehrinhalte

Wie schon mehrmals erwähnt, leistet unser Leitungsteam mit Direktor Makundi, Sr. Innocentia und Anthony Benedict sehr gute Arbeit. Bei den Lehrern wollen wir sukzessive die Qualität steigern und haben beschlossen, weitere drei Lehrer zu ersetzen, sodass mehr Erfahrung und Know-How in die Lehrgänge kommt. Gerade die Lehrer sind ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg.



Business Development Center (BDC)



Eines der wesentlichen Ergebnisse vom Boardmeeting war die Entscheidung, sich zur Gründung eines neuen Business Development Center (BDC) entschieden zu haben. Ziel ist nun, dass wir dadurch eine Trennung zwischen Ausbildung und Produktion sicherstellen können.

Direktor Makundi und Sr. Innocentia werden sich auf die Berufsschul Ausbildung beim VTC konzentrieren. Anthony Benedict andererseits wird sich als Center Manager beim BDC fokussieren. Deshalb wird Anthony einen Businessplan ausarbeiten und kurzfristig ein Team aus ehemaligen erstklassigen Absolventen zusammenstellen; unser Verein wird dann gezielt diese Projekte kick-starten, das heißt finanziell initiieren. Ziel des BDC ist es, laufende Umsätze und damit Gewinne zu erwirtschaften. Mit diesen Gewinnen sollen ab ende 2017 die gesamten laufenden Kosten der Berufsschule

gedeckt werden, sodass eine weitgehende Unabhängigkeit erreicht werden kann, und unser Verein ein neues großes Projekt beginnen kann.

Stromversorgung/Photovoltaik

Das Thema Photovoltaik wird in Afrika immer wichtiger, da die örtliche Stromversorgung äußerst schlecht ist. Auch wir in der Berufsschule erleiden mehrmals wöchentlich Stromausfälle. Aus diesem Grund wollen wir ein Seminar für "Solar-Technology" beginnen und auch Starterkits (Solarpanel, Batterie und Elektronik) anbieten. Somit könnte unsere Berufsschule ein Know-How Knotenpunkt zum Thema Photovoltaik in der Region werden.



Die Tischlerei

Mit dem Bau der Tischlerei sind wir beinahe fertig. Es fehlen im Wesentlichen nur mehr der Estrich und die Fenster. Die Kosten für die Fertigstellung belaufen sich auf ca. EUR 4.000,-. Dieses Geld soll durch den Verkauf der eigenproduzierten Ziegel der Berufsschule aufgebracht werden. Die Fertigstellung kann damit bis zum Frühjahr 2016 klappen.



Das Wasserprojekt

Beim Wasserprojekt gab es formelle Fortschritte. Es konnten die notwendigen Wassergüte-Zertifikate erwirkt werden, womit nun die Qualität des Trinkwassers bestätigt ist. Aktuell versuchen wir eine Zulassung bei der Regierungsstelle für die Produktion zu bekommen. Ebenso benötigen wir eine Leerflaschenproduktion, die wir aktuell noch nicht haben. Diese offenen Punkte bestimmen die nächsten Arbeitspakete.



Das Patenschafts Programm



Unser Sponsorship Programm läuft planmäßig. Wir konnten diesmal persönlich den Absolventen, die von österreichischen Pateneltern gefördert wurden, die Zeugnisse überreichen. An dieser Stelle dürfen wir uns herzlich bei unseren ca. 30 Pateneltern für ihre treue Unterstützung bedanken! Wie jedes Jahr gibt es zu Beginn eines neuen Schulzyklus (Mitte Jänner 2016) wieder Veränderungen. Gründe hierfür sind

natürlich unsere erfolgreichen Absolventen, die die Schule verlassen haben, aber eben auch diverse Ortswechsel und Veränderungen in den Familien. Deshalb wird Karin Oswald, die bei uns im Verein für die Patenschaften zuständig ist, sich mit Anthony Benedict koordinieren und sich dann mit den Pateneltern abstimmen. Definitiv ist das Patenschaftsprogramm ein

wichtiger Beitrag, um den ärmsten Familien im Dorf den Zugang zur Berufsausbildung zu ermöglichen

Nächste Schritte

- Heinz Sackl wird mit einem Team Anfang 2016 die Einschulung der Geräte in der Schlosserei vornehmen.
- Im Juli 2016 feiert Pater Aidan sein silbernes Priesterjubiläum, zu dem Pfarrer Josef Windisch mit einer Gruppe aus Österreich anreisen wird.
- Im August/September 2016 wird Pater Aidan wieder nach Österreich kommen und wir werden unser Afrikafest der PAPA-Bridge feiern.



An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an unsere Spender und Unterstützer des Vereins PAPA-Bridge. Dies ist ein wichtiger und großer Dienst für die ärmsten Menschen in Tansania.

Liebe Grüße und Gottes Segen,
Walter Koch – Chairman
Pater Aidan – Tansania
und der Vorstand der P.A.P.A.-Bridge